

Heimatlich kräftig, aber praktisch und modern muten uns nicht allein die Neubauten in den Städten, sondern vor allen Dingen die Gehöftanlagen und nicht zu vergessen die Schulen auf dem Lande an: Die Sockel aus Oberfirchener Sandstein, kräftige Eichengiebel, das Fachwerk farbig gemalt und das Dach mit einheimischen Ziegeln von alterprobter Form gedeckt, vielleicht auch ein Spruch im Hauptbalken oder die Backsteine zu Mustern gelegt. Möge die jetzige Baubewegung und Heimatpflege in Schaumburg-Lippe eine hervorragende Stätte finden, denn gerade hier bietet sich ihr ein reiches Betätigungsfeld!